

Lösung: A

In der Modewelt spricht man heute vom Used-Look, wenn neuwertige Kleidung ein gebrauchtes Aussehen erhält. Vor allem bei Jeans ist dies besonders trendig. Spezielle Produktionsverfahren sorgen für das Ausbleichen der Farbe, Abnutzungserscheinungen wie Risse und Löcher. Diese Techniken und Herstellungsprozesse sind aufwendig, da die Bekleidung auch nach mehrmaligem Tragen noch so aussehen soll wie beim Kauf. Natürlich können auch alte Jeans gebraucht oder „used“ aussehen, aber dies sind dann normale Abnutzungserscheinungen, die jedes Kleidungsstück durchläuft. Das Pimpen (Aufmotzen) von Kleidungsstücken beispielsweise mit Patches (Aufnähern) ist ein eigener aktueller Modetrend.

Was bedeutet in der Mode der Used-Look?

a) Neue Bekleidung, die schon wie getragen aussieht.

b) alte Jeans mit Löchern und Rissen

c) Alte Jeans die mit Patches verschönert sind.

Lösung: C

Groß, größer, oversize lautet das Motto beim Oversize-Look. Mode im XL-Format ist ein angesagter Trend im Jahr 2021. Der Begriff Oversize ist Englisch und bedeutet so viel wie übergroß. Kleidungsstücke, die ganz bewusst zu groß, zu weit oder zu lang geschnitten sind und nicht eng oder passgenau am Körper anliegen, bezeichnet man als oversize. Der Look tauchte in den 20er-Jahren auf, als weite Kleider und Blusen das enge Korsett ablösten. Auch in den 80er- und 90er-Jahren war der Modestil präsent. Besonders weite T-Shirts und Pullis eignen sich für den Oversize-Look. Baggy-Jeans sind ebenfalls willkommen.

Beschreibe, wofür der Oversize-Look steht.

a) Kleidung ab Konfektionsgröße 46

b) Kleidungsstücke für Menschen mit Übergrößen

c) Kleidungsstücke, die ganz bewusst zu groß, zu weit oder zu lang geschnitten sind.



Lösung: B

Der Begriff Must-have kommt aus dem Englischen und steht in der Modewelt für Kleidungsstücke oder Accessoires, die in jede Garderobe gehören. Es sind einerseits die Klassiker, die zu jeder Zeit im Trend liegen, wie das Kleine Schwarze, die gut geschnittene Jeans oder die weiße Hemdbluse. Andererseits bringt jede Saison bestimmte Modetrends hervor, in denen neue oder wiederkehrende Kleidungsstücke oder Accessoires zu Must-haves erklärt werden. Must-have-Mode ist vielseitig einsetzbar oder ein neu gesetzter Modetrend. Letztendlich beschreibt der Begriff etwas, das modebewusstste Menschen haben müssen beziehungsweise haben sollten.

Lösung: A

Textilien mit elektronischen Funktionen, das ist der nächste smarte Trend, der diesmal auf die Bekleidungsbranche trifft. Der Begriff der Smart Clothes zielt darauf ab, bestimmte Vitalfunktionen des Trägers zu überprüfen und seine Daten zu sammeln. Es gibt schon jetzt intelligente Jacken, die mit Sensoren ausgestattet sind, um dem Skifahrer, der sich im Lawinengebiet übernommen hat, das Leben zu retten. Die eingebauten Sensoren messen den Herzschlag und die Temperatur des Trägers. Sinken seine Werte dramatisch ab, wird automatisch ein Signal an die Rettungswache gesendet. Durch das eingebaute GPS werden die Helfer zum Verunglückten gelotst.

Erkläre, was in der Welt der Mode Must-have Fashion bedeutet.

a) Kleidungsstücke, die durch knallige Farben auffallen.

b) Kleidungsstücke, die in jede Garderobe gehören.

c) Kleidungsstücke, die besonders eng geschnitten sind.

Beschreibe, was man unter Smart Clothes versteht.

a) Bekleidung mit eingearbeiteten elektronischen Funktionen.

b) Bekleidung mit besonderen Eigenschaften zur Körper temperaturregulierung

c) Bekleidung mit besonderen Eigenschaften zur wasserdichte, winddichte und atmungsaktive Bekleidung



Lösung: C

Der Bootcut-Schnitt wurde, wie viele anderen Stile und Schnitte, im Militärbereich kreiert. Der Begriff kommt aus dem Englischen, das Wort Boot steht für Stiefel und Cut für den Schnitt. Die Bootcut-Jeans ist am Oberschenkel meist schmal geschnitten und weitet sich nach unten hin, so dass sie locker über die Stiefel passt. Der alltagstaugliche Schnitt schwappte schnell als Hit bei amerikanischen Farmern und Cowboys rüber, die die Jeans als Arbeitskleidung trugen. Was damals aus praktischen Gründen getragen wurden, ist heute ein Klassiker unter den Bluejeans und ein zeitloser Dauerbrenner.

Lösung: C

Patchwork liegt im Trend und ist in der Mode gerade bei Denim sehr beliebt, aber nicht ausschließlich. Das englische Wort Patchwork bedeutet auf Deutsch wortwörtlich Flickwerk. Bei der Patchworkmode werden unterschiedliche Stoffe, meist aus Stoffresten oder bestehenden Kleidungsstücken, zusammengenäht und es wird ein individuelles Kleidungsstück kreiert.

Die Art und Weise Kleidungsstücke zu entwerfen ist dazu sehr nachhaltig, denn das Motto lautet: Aus Alt macht Neu. Diese Jahrhunderte alte Technik ist auch bei großen Fashion-Brands ein Thema.

Beschreibe, wie der Schnitt bei einer Bootcut-Jeans ist.

- a) Bootcut-Jeans ist eine Schlaghose, die ab dem Knie im Verlauf nach unten weiter wird.
- b) Bootcut-Jeans ist an den Waden und Knöcheln sehr eng geschnitten.
- c) Bootcut-Jeans ist am Oberschenkel meist schmal geschnitten und weitet sich nach unten hin.

Erkläre, was Patchwork und Mode miteinander zu tun haben.

- a) Gewebe mit abwechselnd erhöhten und vertieften Stellen
- b) widerstandsfähige Kunstfaser
- c) Zusammensetzung verschiedener Stoffteile in unterschiedlichen Mustern und Farben

